

<b>Mitteilungsvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr.:</b> <b>04/0400-3693/2021</b>
---------------------------	---



<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Stadtrat (Bekanntgabe)	21.10.2021	Ö

<i>Betreff</i>
Anfrage Stadtratsmitglied Mack vom 15.10.2021 zur Radwegeplanung zwischen Hubland und Gerbrunn

<i>Sachbearbeitende Dienststelle</i> Baureferat (Ref. IV)	<i>Datum</i> 19.10.2021
<i>Beteiligte Dienststelle/n</i> FB Tiefbau und Verkehrswesen	
<i>Oberbürgermeister, Referats- bzw. Werkleitung</i> berufsm. Stadtrat und Stadtbaurat Benjamin Schneider	

### **Mitteilung:**

Zu den einzelnen Fragen in der Anfrage von Stadtratsmitglied Mack vom 15.10.2021 kann wie folgt geantwortet werden:

- zu 1. Wann fand die letzte Abstimmung mit der Gemeinde Gerbrunn bezüglich des Ausbaus und der Umgestaltung der Kreuzungen statt?

Die letzten Abstimmungen der Planung am Knoten K3 und K4 mit der Gemeinde Gerbrunn fanden im Juli/Oktober 2021 statt.

- zu 2. Wie sieht die aktuelle Planung zur Radwegführung zwischen Hubland und Gerbrunn aus?

Die Planung für Knoten K3 und K4 ist noch in Bearbeitung und auch in Abstimmung mit der Gemeinde Gerbrunn. Es ist geplant, diese in der nächsten Sitzung des Radverkehrsbeirats vorzustellen.

- zu 3. Wie sieht der weitere Zeitplan für den Bau des Radwegs aus?

Für den Bau des Radweges sind die Knotenpunkte K3 und K4 maßgeblich. Gemäß dem Antrag Nr. 121/2021 vom 10.09.2021 der Stadtratsmitglieder Friedl, Dr. Vorlovà, Miethaner-Vent, Mack, Grötsch – auch namens der Bündnis 90 / Die Grünen-Stadtratsfraktion, der weiterverfolgt wurde, befindet sich die Verwaltung in Abstimmung mit der Gemeinde Gerbrunn. Die bereits optimierte Fuß- und Radwegeplanung wird am 09.11.2021 dem Radverkehrsbeirat vorgestellt. Ob und welche Änderungen sich im Zuge der Diskussion ergeben, muss abgewartet werden.

Es ist angestrebt, im nächstmöglichen PUMA die sich ergebende Planung und Zeitabfolge vorzustellen. Die Entscheidung, ob der Bau des Knotens K3 oder K4 zuerst erfolgt, sollte im Rahmen dessen getroffen werden, ggf. im zuständigen Konversionsausschuss.

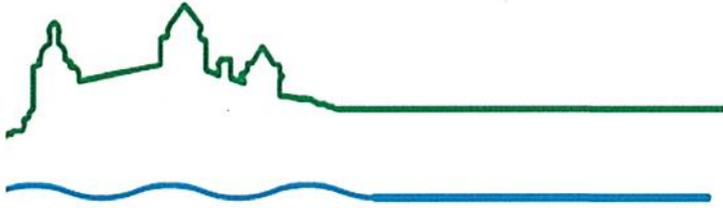
Die dann beschlossene Planung und Kreuzungsvereinbarungen werden voraussichtlich im Februar 2022 dem Gemeinderat Gerbrunn zu Beschlussfassung vorgelegt.

Anschließend kann ein Förderantrag voraussichtlich Mitte 2022 gestellt werden. Es ist geplant, die Bauleistung bei positivem Bescheid noch im Jahr 2022 auszuschreiben und im Frühjahr 2023 mit dem Bau zu beginnen.

Die Finanzierung ist in der Finanzplanung zur Haushaltsstelle: Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen Hubland 1.6159.9510 (Straßenbau und Radwege) in jedem Fall vorzusehen. Aufgrund ähnlicher Baukostensummen kann die Entscheidung zum Bauablauf (K3/K4) später getroffen werden.

<b>Belange der gesellschaftlichen Vielfalt (Diversity) werden berührt:</b> Bei „Ja“ ergänzende Informationen, wie die Belange berücksichtigt werden/wurden:	<input type="checkbox"/>	Ja	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein
<b>Relevante Auswirkungen auf Klimaschutz und Klimaanpassung:</b> Bei „Ja“ ergänzende Erläuterungen:	<input type="checkbox"/>	Ja	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein

Die Ausführungen dienen zur Kenntnis.



Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN  
Rathaus • Rückermannstraße 2 • 97070 Würzburg

Fachbereich Zentraler Service

Stadt Würzburg  
Herrn Oberbürgermeister  
Christian Schuchardt  
Rückermannstraße 2

19. Okt. 2021

Würzburg, 15.10.2021

### Schriftliche Anfrage: Radwegeplanung zwischen Hubland und Gerbrunn

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Für die Stadtratssitzung am 21.10.2021 stelle ich folgende Fragen:

- Wann fand die letzte Abstimmung mit der Gemeinde Gerbrunn bezüglich des Ausbaus und der Umgestaltung der Kreuzungen statt?
- Wie sieht die aktuelle Planung zur Radwegführung zwischen Hubland und Gerbrunn aus? Bitte die entsprechenden Unterlagen beilegen.
- Wie sieht der weitere Zeitplan für den Bau des Radwegs aus?

Ich bedanke mich schon im Vorfeld für die Beantwortung dieser Anfrage.

Mit freundlichen Grüßen

Konstantin Mack  
Stv. Fraktionsvorsitzender  
Bündnis 90 / Die Grünen